

## Sanierung der Kolpingstraße in der Ortsgemeinde Kaltenengers

**a) Auftraggeber:**

Verbandsgemeindewerke Weißenthurm  
Wasser/ Abwasser  
Kärlicher Straße 4  
56575 Weißenthurm

Ortsgemeinde Kaltenengers  
Raiffeisenstraße 3  
56220 Kaltenengers

Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG  
Schützenstraße 80-82  
56068 Koblenz

Vergabestelle:  
Verbandsgemeindeverwaltung Weißenthurm  
Kärlicher Str. 4  
56575 Weißenthurm  
Fax: 02637/913-100  
E-Mail: [nicole.schurig@vgwthurm.de](mailto:nicole.schurig@vgwthurm.de)

**b) Art der Vergabe:**

National, Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A.

**c) Angebote sind ausschließlich in schriftlicher Form und im verschlossenen und gekennzeichneten Umschlag einzureichen.**

**d) Kurzbeschreibung:**

Die Ortsgemeinde Kaltenengers plant in Kooperation mit den Eigenbetrieben der Verbandsgemeinde Weißenthurm und der Energienetze Mittelrhein die Sanierung der Kolpingstraße in Kaltenengers. Im Rahmen der Maßnahme ist geplant, die vorhandenen Wasser- sowie Gasleitung inkl. Hausanschlüssen sowie die Straßendeckschicht vollständig zu erneuern. Weiterhin umfasst die Maßnahme die Tiefbauarbeiten zur Erneuerung der Straßenbeleuchtung und Kanaldeckel.

**e) Erfüllungsort:**

Kolpingstraße  
56220 Kaltenengers

**f) Umfang der Leistung:**

- ca. 1000 m<sup>3</sup> Bodenaushub (Leitungsgraben, Kopflöcher)
- ca. 600 m<sup>2</sup> Verbau
- ca. 850 m<sup>2</sup> Planum
  
- ca. 1600 m<sup>2</sup> Asphaltfräsarbeiten
- ca. 750 m Asphalt Schneidarbeiten
- ca. 400 m<sup>2</sup> Asphaltabbruch
- ca. 1600 m<sup>2</sup> Asphaltbetondeckschicht herstellen
- ca. 500 m<sup>2</sup> Asphalttragschicht herstellen
- ca. 400 m<sup>2</sup> Pflasterarbeiten
  
- ca. 375 m Rohrleitungsbau DN 200 (Trinkwasserleitung)
- ca. 250 m Druckrohr DA32, DA40 verlegen

- ca. 300 m Kabelleerrohr inkl. Leitungsgraben
- 6 Stück Abbruch Lichtmast
- 7 Stück Herstellung Mastfundamente

**g) Zweck der baulichen Anlage:**

Sanierungsarbeiten.

**h) Anzahl und Art der Lose:**

Keine losweise Vergabe.

**i) Ausführungsfrist:**

Baubeginn: 01. April 2019

Bauende: 30. August 2019

**j) Nebenangebote sind nicht zugelassen.**

**k) Vergabestelle:**

Verbandsgemeindeverwaltung Weißenthurm

Stabsstelle Zentrale Vergabe

Kärlicher Str. 4

56575 Weißenthurm

Fax: 02637/913-100

E-Mail: [nicole.schurig@vgwthurm.de](mailto:nicole.schurig@vgwthurm.de)

**l) Für Unterlagen zu entrichtende Beträge:**

- entfallen -

**m) Fristen für Teilnahme-Anträge:**

- entfällt (öffentliche Ausschreibung) –

**n) Schlusstermin für Angebotseingang (Einreichungstermin):**

28. Januar 2019, 14:00 Uhr

**Bindefrist (Zuschlagsfrist) endet am:**

08. März 2019

**o) Die Angebote sind schriftlich an die**

Verbandsgemeindeverwaltung Weißenthurm

Stabsstelle Zentrale Vergabe

Kärlicher Straße 4

56575 Weißenthurm

**zu richten.**

**p) Die Angebote müssen in deutscher Sprache abgefasst sein.**

**q) Eröffnungstermin:**

28. Januar 2019, 14:00 Uhr

**in der**

**Außenstelle der**

**Verbandsgemeindeverwaltung Weißenthurm**

**Kärlicher Straße 6**

**Raum 004 (Basisgeschoss)**

**56575 Weißenthurm**

Die Bieter und deren Bevollmächtigte dürfen bei der Submission anwesend sein.

**r) Geforderte Sicherheiten:**

Siehe Vergabeunterlagen.

**s) Zahlungsbedingungen:**

Siehe Vergabeunterlagen.

**t) Erforderliche Rechtsform von Bietergemeinschaften:**

- entfällt -

**u) Vorzulegende Unterlagen:**

Der Bieter hat mit seinem Angebot zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit eine direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachzuweisen.

Der Nachweis der Eignung kann auch durch Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) erbracht werden.

Hinweis: Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen. Das Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) ist den Vergabeunterlagen beigelegt.

Gegebenenfalls mit dem Angebot vorzulegende „Sonstige Nachweise“ sind in der Angebotsaufforderung unter Ziffer 3.1 und 3.2 aufgeführt.

Folgende Nachweise/Angaben/Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

Der Bieter hat für die Arbeiten am Trinkwasserrohrnetz den Nachweis einer aktuellen DVGW-Zertifizierung nach GW 301 vorzulegen.

**v) Zuschlagsfrist:**

08. März 2019

**w) Nachprüfungsstelle:**

Kreisverwaltung Mayen-Koblenz

Kommunalaufsicht

Bahnhofstraße 9

56068 Koblenz